

Doppelte Chaos-Alarmierung: Feuerwehr Schwechat meistert Verkehrsunfälle!

Am 5. Dezember 2024 bewältigte die Freiwillige Feuerwehr Schwechat zwei gleichzeitige Einsätze auf der S1, ohne Verletzte.



Mannswörth, Österreich - Am 5. Dezember 2024, dem Tag des Ehrenamtes, erlebte die S1 Außenringschnellstraße bei Schwechat ein chaotisches Szenario mit gleich zwei schweren Verkehrsunfällen. Zuerst kam es kurz vor der Abfahrt Mannswörth zu einem massiven Crash zwischen zwei Lastwagen und vier Pkw, bei dem sich die Fahrzeuge derart verkeilten, dass die ehrenamtlichen Kräfte der Feuerwehr Schwechat schweres Gerät einsetzen mussten, um die Verletzten zu befreien. Wie [meinbezirk.at](https://www.meinbezirk.at) berichtete, war die S1 in Fahrtrichtung Schwechat über mehrere Stunden gesperrt, was zu erheblichen Verkehrsbehinderungen führte.

Unfallfolgen und Einsätze

Während die Feuerwehr Schwechat mit dem ersten Unfall beschäftigt war, wartete bereits die nächste Herausforderung auf sie: Ein weiterer Lastwagen blieb in Richtung Vösendorf kurz vor der Raststation stehen. Dieser konnte mit den herkömmlichen Mitteln der Feuerwehr nicht bewegt werden, weshalb das Kranfahrzeug des NÖ Landesfeuerwehrverbandes angefordert wurde. Die Freiwillige Feuerwehr Mödling kam als Unterstützung. Dank ihrer schnellen Reaktion konnte der Lkw rund zwei Stunden später zur Raststation abgeschleppt werden, wie **5min.at** berichtete. Insgesamt waren die freiwilligen Helfer der Feuerwehr rund 2,5 Stunden im Einsatz, um die Unfallsituationen zu bewältigen.

Trotz der Herausforderungen blieb das Wichtigste: Bei den beiden Unfällen wurden glücklicherweise keine Menschen verletzt. Die Ehrenamtlichen der Feuerwehr zeigten eindrucksvoll ihre Leistungsfähigkeit und die Bedeutung ihrer Arbeit, besonders an einem Tag, der dem Ehrenamt gewidmet ist.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ort	Mannswörth, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.5min.at• www.meinbezirk.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at